CHRISTLICHER VEREIN JUNGER MENSCHEN - CVJM - LAAR E.V.

Vereins-anzeiger

Oktober- Dezember 1997

Monatsspruch Oktober

Jesus Christus spricht: Lasset die Kinder zu mir kommen.

Lk 18, 16

Monatsspruch November

Wer seine Sünden verheimlicht, hat kein Glück, wer sie bekennt und meidet, findet erbarmen.

Spr. 28, 13

Monatsspruch Dezember

Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat sein Volk besucht und ihm Erlösung geschaffen, er hat uns einen starken Retter erweckt.

Lk 1, 68+69

MK Männerkreis ab 26 Jahre
1. u. 3. Freitag, 19.00 - 22.00 Uhr
Leitung: Friedhelm Löcken

PC Posaunenchor
Montag 17.30 - 19.00 Uhr
Leitung: Herbert Schmitz

EK Volleyball
Montag 18.00 - 20.00 Uhr und
Samstag 16.00 - 19.00 Uhr
(als Gäste beim CVJM-Stadtmitte)
Leitung: Dirk Mühleib, Norbert u. Harald Rahm

JS Jungschar
Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr
Leitung: Kirsten Pia, Andreas Schmitz & Team

Postanschrift: Dietrich Rahm, Deichstraße 35, 47119 Duisburg, Tel.: 89388, Fax: 89396
Girokonto 10 12084 010, BKD Duisburg (BLZ 350 601 90)

Beitrag bis Dezember 1997 ....

Unser Programm

Männerkreis - MK

Leitung: Friedhelm Löcken,

Fr. 17.10. Familienbibelkreis bei Merkelt

Fr. 07.11. Familienbibelkreis bei Rahm

21.- 22.11. Konvent in Bad Münster am Stein (Fr. + Sa.)

Fr. 05.12. Familienbibelkreis bei Löcken

Sa. 13.12. Weihnachtsfeier

Jungschar - JS

Leitung: Harald Rahm,
Kirsten Pia, A

Do. 02.10. Tischtennisturnier / Jungscharkalender

Do. 09.10. Stadtspiel quer durch den Florapark

Do. 16.10. Ferien (keine Jungschar)

Do. 23.10. Zu Gast: Polizeikommissar Buhmes, Bezirksbeamter für Laar

Sa. 25.10. Tischtennisturnier in Mittelmeiderich

Do. 30.10. Spiele für schnelle Denker

Do. 06.11. Waffeln mit heißen Kirschen und Sahne

Do. 13.11. Tischtennisturnier / Jungscharkalender

Do. 20.11. Laubsägen

Do. 27.11. Bemalen der ausgesägten Bilder

Do. 04.12. Probe für die Weihnachtsfeier

Do. 11.12. Probe für die Weihnachtsfeier

Sa. 13.12. Weihnachtsfeier

Posaunenchor - PC

Leitung: Herbert Schmitz,

Geprobt wird jeweils Montags von 17.30 - 19.00 Uhr.

Die nächste Weihnachtsfeier steht bevor!

Volleyball

Leitung: Harald Rahm,
e-mail: harald

Wir trainieren

Montags von 18 - 20 Uhr in der Halle der Grundschule an der Erzstraße in Laar und Samstags von 16 - 19 Uhr in der Halle der Grundschule an der Musfeldstraße

in Hochfeld als Gäste des CVJM - Duisburg e.V..

Wir spielen voraussichtlich am:

n.n.	gegen „Die Paulis“ (GE) in Laar
n.n.	gegen CVJM GE-Erle in Laar
17.11.	gegen CVJM Bochum in Bochum
29.11.	gegen Versöhnungskirche E-Rüttenscheid in Essen

Motorradfahrer im CVJM-Westbund

Leitung: Norbert Rahm,

Die Christliche Motorradgruppe Duisburg trifft sich jeden Montag um 20:30 Uhr im CVJM-Haus an der Claubergstraße.

Freizeitteilnehmer und Freunde der Motorradfahrerarbeit treffen sich zum Abschluß der Saison am 18.10. ab 17:00 Uhr auf der Bundeshöhe in Wuppertal. Für Sonntagmorgen ist eine gemeinsame Fahrt zum Motorradfahrergottesdienst nach Eipringhausen geplant. Der Preis für Übernachtung und Frühstück beträgt 20 DM, Anmeldung erforderlich.

Wir gratulieren .:..

... zum Geburtstag

01.10.	Vaness	11 Jahre
18.10.	Kirsten	29 Jahre
09.11.	Claus E	50 Jahre
11.11.	Patricia	11 Jahre
23.11.	Hilde H	79 Jahre
25.11.	Gabriel	17 Jahre
27.11.	Martin I	10 Jahre
29.11.	Irmgarc	54 Jahre
03.12.	Nicole I	13 Jahre

... zur mehrjährigen Mitgliedschaft

01.10.	Jonas R	2 Jahre
01.10.	Martin L	2 Jahre
23.10	Christa S	6 Jahre
01.11.	Horst Th	49 Jahre
08.11.	Dirk Mül	14 Jahre
14.11.	Maximili	20 Jahre
01.12.	Dietrich	13 Jahre

01.12. Sabine 2 Jahre
02.12. Susan

Vereinsnachrichten

Studienfahrt des Familienbibelkreises:
Lüsse, Potsdam, Berlin; 2.- 6.8.97

Für eilige Leser könnte die Berichterstattung so lauten:
„Es ist alles in der Hauptsache so eingetroffen, wie es im vorherigen Vereinsanzeiger angekündigt wurde, nur viel schöner."

Nach problemloser Anfahrt mit zwei Pkws bestiegen den Autoreisezug am Dortmunder Hauptbahnhof Margret , Hilde , Doris und Friedhelm , Christel und Heinz , Gerda und Dietrich , Irmgard und Herbert . Nach Quartiernahme im Gasthof Richter in Lüsse trafen wir uns im Versammlungsraum der Kirche (Pfarrhaus) mit Gemeindegliedern aus Lüsse, Kuhlowitz und Neschholz. Mit uns waren ca. 25 Personen anwesend, die einem biblischen Wort und der schriftgemäßen Auslegung durch Frau Pastorin i.R. Kumutat lauschten und anschließend in gelockerter Gesprächsrunde Altes und Neues austauschten.

Am folgenden Tag besuchten wir den Gottesdienst im Berliner Dom und nahmen anschließend Gelegenheit, uns etwas umzusehen, Fotos zu machen, etc.. Der Nachmittag war ausgefüllt mit einer zweigeteilten Stadtrundfahrt, vorbei an den markantesten Punkten Berlins in Ost und West mit den architektonischen Zeitzeichen der Vergangenheit, Gegenwart und nahen Zukunft. Normalerweise sind montags Museen geschlossen, aber Potsdam ist nicht normal: Ein Ensemble von Schlössern und Gartenanlagen = Sanssouci. Allein für den Park mit seinen Schlössern und Gartenanlagen müßte man mehrere Tage zur Besichtigung veranschlagen. Aber auch das, was wir an einem Tag schaffen konnten, war beeindruckend genug: Besichtigung des Schlosses mit Führung, Teil-Rundgang durch den Park, Stadtrundfahrt mit dem historischen Doppelstockbus.

Ein weiterer Ausflug war der Ausflug in den Spreewald, ca. 100 km südöstlich von Berlin gelegen. Der Spreewald ist eine in Europa einmalige Naturlandschaft. Unzählige Wasserläufe durchzeichnen ein von Wald und Wiesen bedecktes Urstromtal. Natürlich konnten wir uns eine Kahnfahrt durch die schöne Landschaft nicht entgehen lassen. Dietrich Rahm kontrollierte in seiner beruflichen Eigenschaft als „Wasserschutzbeauftragter" auch hier die Wasserqualität. In Ermangelung geeigneter Laborgerätschaften benetzte er hier doch wohl etwas unfreiwillig seinen Blouson.

Am Dienstagvormittag vertrauten wir uns in etwas verkleinerter Teilnehmerzahl der bewährten Führung von Herrn Richter sen. an, der uns nach einer kurzen Anfahrt bei einem gemächlichen Spaziergang eine der charakteristischen Landschaften des hohen Fläming näher brachte, nämlich die Entstehung der „Rummeln" (keine Kirmes, sondern ortsübliche Bezeichnung einer Moränenlandschaft). Er machte uns auf so manche Dinge aufmerksam, die unserem ungeübten Auge entgangen wären.

Nicht unerwähnt bleiben soll, daß es zwischen den „Programmpunkten“ auch Kontakte, entweder vereinzelt oder gemeinsam, mit uns liebgewordenen Menschen in Lüsse und Umgebung gab. Ferner haben wir uns die Kirchen in Neschholz, Kuhlowitz und natürlich Lüsse angeschaut. Bei allen haben wir den Eindruck mitgenommen, daß mit viel Liebe versucht wird, Gebäude, Einrichtungen und Ausschmückungen zu erhalten. Die Kirche in Lüsse ist ein wahres Schmuckstück.

Im Gasthaus Richter waren wir sehr gut untergebracht. Für unser leibliches Wohl wurde liebevoll bestens gesorgt. Nach herzlicher Verabschiedung von der Familie Richter und Frau Kumutat traten wir unsere Heimreise an: Nach Berlin, von dort aus wieder mit dem Autoreisezug nach Dortmund und schließlich auf vertrauten Wegen nach Duisburg. Nicht zuletzt hat das beständig schöne Wetter mit dazu beigetragen, daß noch Wochen danach von dieser „Reise“ in den höchsten Lobestönen gesprochen wurde. H.S.

Zu Gast im CVJM Haus

Am 19.08. war Christof Dickel, der Generalsekretär des CVJM Westbundes, im Rahmen des Mitarbeiterkreises des Stadtmittevereins zu Gast im CVJM Haus an der Claubergstraße. Auch Norbert und Harald Rahm hatten sich zu diesem Abend einladen lassen. Nach einer relativ kurzen Tagesordnung übergab Günter Kamchen Christof Dickel das Wort. Ausgehend von Lukas 15, 1-10, den Gleichnissen vom verlorenen Schaf und vom verlorenen Groschen, entfaltete er Gedanken zum Thema:

„Visionen und Perspektiven - für den CVJM - aus dem CVJM“.

Aus dem Inhalt:

Ich wünsche mir einen CVJM...

... von dem sich auch Leute vom Rand der Gesellschaft angezogen fühlen; auch Jesus befand sich oft in „schlechter Gesellschaft“.

... der mit ganzer Kraft nach dem (für Gott) Verlorenen sucht, denn Gott sucht mit ganzer Kraft nach dem Verlorenen; Gott fehlt etwas.

... der sich von der Freude im Himmel anstecken läßt, denn im Himmel ist Fete für jeden, der zum Glauben kommt.

... in dem Menschen wichtiger sind als Programme. Was bewegt die Menschen, die zum CVJM kommen, bzw. die, die Programme gestalten?

... in dem Inhalte wichtiger sind als Methoden. Können wir die grundlegenden Dinge des Christseins für uns selber formulieren? Wie lassen sich diese Inhalte in die konkrete Lebenssituation stellen? Christen beantworten oft Fragen, die gar nicht gestellt werden!

... in dem das Hören vor dem Handeln kommt. Welche Verbindung haben Bibelarbeit und Beratung im Mitarbeiterkreis?

... der christliche Gemeinschaft lebt und sich dabei auf seinen Auftrag konzentriert. Im Spannungsfeld Kirche und CVJM ist der CVJM zunächst Ergänzung zur Gemeinde. Da, wo das Umfeld wegbricht, steht der CVJM vor einer großen Herausforderung.

... der sich von der großen Gemeinschaft stärken läßt und sich in sie einbringt
(CVJM-Kreisverband, -Westbund, -Gesamtverband Deutschland, -Weltbund)

Im Anschluß an das Referat entwickelte sich ein Gespräch, in dem Christof Dickel mehr Teilnehmer der Gesprächsrunde als Dialogpartner war. Gegen 22.00 Uhr wurde der Abend mit einer Gebetsgemeinschaft beendet. HR

Christ Camp

Bei strahlendem Sonnenschein ging es los. Gegen 16.00 Uhr starten Jungscharler, Katechumenen, Konfirmanden und Konfirmierte mit dem Fahrrad zum Christ Camp nach Krefeld. Das schöne Wetter sollte uns das ganze Wochenende begleiten.

Nachdem wir zu Abend gegessen und unsere Betten bezogen hatten, trafen wir uns mit den beiden anderen Gruppen im Camp zu einer gemeinsamen Begrüßung. Ein 82 jähriger Missionar aus Kansas, der lange Zeit in Japan war, illustrierte mit einem Zaubertrick, wie Gott die Sünde von Menschen wegnimmt. Anschließend sahen wir in der schon seltenen Atmosphäre eines knatternden 16mm Projektors den Film „Im Auge des Sturms“. Nach der folgenden Nachtwanderung durch die Nieper Kuhlen war dann noch lange nicht Ruhe - insbesondere auf dem Mädchenzimmer. Nach Frühstück und Bibelarbeit am Samstag hieß es Holz sammeln fürs Lagerfeuer. Am Nachmittag war zunächst Gelegenheit zum Reiten, Bogenschießen, Fußballspielen und Basteln. Danach ging es zum Geländespiel noch einmal in den Wald. Als es dunkel wurde, ging dann endlich das Lagerfeuer an. Nach ein paar Liedern und einer Lagerfeuergeschichte war das Feuer dann soweit herunter gebrannt, daß wir unser Stockbrot rösten konnten. Am Sonntag stand ein gemeinsamer Gottesdienst im Camp und Hobbygruppen auf dem Programm. Zwischenzeitlich waren die Seilbahn, das Baumhaus und die Westernstadt die Stellen, an denen man die meisten Teilnehmer fand. Am Sonntag nachmittag wurden dann wieder die Drahtesel gesattelt. Aus unserem CVJM waren dabei: Nicole , Nina , Sabine , Pascal , Kirsten , Sabine , Martina und Harald sowie Dietrich, André und Jonas
Bis zum nächsten Jahr. HR

Volleyball

Die beiden geplanten Spiele gegen CVJM Bochum und „Die Paulis“ (GE) mußten aus unterschiedlichen Gründen verschoben werden. Da somit noch vier Spiele bis zum Jahresende ausstehen, gibt es schon Befürchtungen, daß eine englische Woche eingelegt werden muß.

Aktuell Termine der nächsten drei Monate

40 Jahre CVJM Haus

Vor 40 Jahren wurde das CVJM-Hauses an der Claubergstraße unter Beteiligung aller Duisburger CVJM errichtet. Nachdem es zunächst in wesentlichen Teilen zur Unterbringung junger Männer diente, die z.B. als Handwerksgesellen ein billiges Quartier brauchten, sind mittlerweile große Teile des Hauses vermietet. In den Gruppenräumen in Keller, Erdgeschoß und erster Etage finden derzeit die regelmäßigen Gruppenstunden des Stadtmittevereins sowie Veranstaltungen auf Kreisverbandsebene statt. Zum diesjährigen Jubiläum finden vom 10.- 12.10. eine Reihe von Festveranstaltungen statt:

10.10. Bibelforum mit Helmut Röhl
11.10. 10:30 Uhr Festempfang im CVJM-Haus
11.10. 19:30 Jugendabend mit „Die Traumtänzer“
12.10. Festgottesdienst in der Marientorkirche

Jungschar Tischtennisturnier

Lang, lang hat’s gedauert, aber nun ist es mal wieder so weit. Im Mittelmeidericher Gemeindezentrum findet nach langer Zeit des Umbaus und der Neuorganisation ein Tischtennisturnier für Jungen und Mädchen im Alter von 9 - 14 Jahren statt. Am Samstag, dem 25.10., ab 14 Uhr treten diese in drei Altersgruppen gegeneinander an. Alles weitere erfahrt ihr in der Jungschar.

Tippeltour

Die diesjährige Tippeltour des Männerkreis vom 25.- 27.10. wird uns nach Steinfurt ins Hotel Richemann - einer alten Poststation - führen und aufgrund der Landschaft wohl mehr eine Radwanderung werden. Burg Steinfurt ist mir aus Berichten von Uwe Hebisch in Erinnerung, der dort vor etwa 10 Jahren noch je 500-600 Teilnehmer an den Gottesdiensten Samstags und Sonntags zählen konnte. Mal schaun, ob die Getreuen sich nach wie vor mit ihrem Grafen unter Gottes Wort stellen. D.R.

Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier findet in diesem Jahr am Samstag, dem 13.12., ab 17:00 Uhr im Gemeindesaal der Kirche statt. Für Kaffee und Kuchen erbitten wir von erwachsenen Gästen einen Unkostenbeitrag von 5,-- DM. Zur besseren Kalkulation der Kuchenmenge bitten wir um Anmeldung bei Harald oder Dietrich Rahm.

Vorschau 1998

150 Jahre CVJM-Westbund

Am 8. Oktober 1848 wurde im Haus der Bergischen Bibelgesellschaft in Elberfeld der CVJM-Westbund gegründet, damals nannte er sich „Rheinisch-Westfälischer Jünglingsbund". Über 200 Vertreter der Vereine Barmen, Cronenberg, Düsseldorf, Elberfeld, Mülheim/Ruhr, Remscheid, Ronsdorf, Ruhrort und Schwelm hatten den Willen, gemeinsam die Sache Jesu Christi unter jungen Männern weiterzutreiben. Als ersten Bundespräses wählte die Versammlung Pastor Gerhard Dürselen aus Ronsdorf. Vermutlich ist damit der CVJM-Westbund der älteste Jugendverband Deutschlands. Es ist schon ein Wunder, daß trotz zweier Weltkriege die CVJM-Arbeit nicht zum Erliegen kam. Heute gehören über 700 CVJM zum CVJM-Westbund.

Wir haben beschlossen, im Jahr 1998 viele Veranstaltungen zu diesem Jubiläum für und mit jungen Leuten anzubieten. Hier nur einige der geplanten Aktionen:

☺ · Volleyball-open-air und TEN SING-Festival Pfingsten in Kierspe
☺ · Jugendcamp in Hille/Ostwestfalen vom 21. - 24. Mai
☺ · Teen-Weekend auf der Bundeshöhe vom 29. - 30. August
☺ · Parkhausparty im Ruhrgebiet und in Hessen
☺ · Schwimmbadfeten
☺ · See-Skating-Sponsor-Rallye um den Baldeney-See
☺ · Straßenaktionen in Zusammenarbeit mit dem Missio-Center Berlin
☺ · Gebetsstaffette mit 150 Gebetsgruppen für 24 Stunden vom 25.-26. 09.
☺ · Bibelarbeitsreihe für Jugendliche „Windows to heaven".

Am 21. Juni 1998 werden an vielen Stellen Gottesdienste zum Jubiläum stattfinden. Zum Beispiel ein Gottesdienst in Lahnstein, zu dem die meisten Teilnehmer mit einem eigens dafür gemieteten Rheindampfer anreisen. Oder ein großer Familientag mit Gottesdienst im Freilichtmuseum in Hagen. In allen Regionen des Westbundes werden wir in den Gottesdiensten Gott loben und für den Segen in unserer langen Geschichte danken. Als Hilfe zur Vorbereitung der Gottesdienste haben wir Entwürfe vorbereitet für Jugendgottesdienste, Abendgottesdienste und Gemeindegottesdienste. Natürlich wird es auch einen feierlichen Festakt am 27. September in der Stadthalle in Wuppertal geben, an dem auch Ministerpräsident Johannes Rau zugegen sein wird. Die Veranstaltungen zum Westbund-Jubiläum werden durch ein Ereignis besonderer Art bereichert: Vom 12.-19.7.1998 findet im Jugenddorf Frechen des CJD die Weltratstagung des internationalen CVJM statt. Die vorgeschaltete Jugendkonferenz des YMCA ist vom 10.- 12.7.1998 zu Gast auf der Bundeshöhe in Wuppertal. Die vollständige Programmübersicht, verbunden mit vielen Vorschlägen zur Gestaltung des Festjahres, erhalten alle Vereine mit der Vereinspost Ende September 1997. Als Motto für das Jubiläumsjahr haben wir gewählt:

CVJM: Das Gute dran ist Jesus drin aus Netzwerk 4/97

50 Jahre CVJM Laar

In diesem Zusammenhang weise ich darauf hin, daß unser CVJM genau 100 Jahre jünger ist, also dann 50 Jahre alt wird. Das genaue Datum unseres Geburtstages ist der 30.06.1948. Wir werden im Mitarbeiterkreis und Vorstand überlegen, in welchem Rahmen wir diese beiden bedeutenden Ereignisse miteinander verbinden können. D.R.

Beiträge

Ich möchte wie in jedem Jahr die Bitte aussprechen, die Beiträge bis zum Jahresende vollständig einzuzahlen. Wie eine Prüfung ergeben hat, steht bei einigen Mitgliedern sogar noch der Beitrag aus 1996 aus. Nach der Ordnung sind das schon gar keine Mitglieder mehr. Bitte macht dem Kassierer das Leben nicht unnötig schwer und folgt meiner Bitte. D.R.

Der Weg
des geringsten Widerstandes
ist nur am Anfang asphaltiert.

Hans Kasper

Redaktion & Layout: Harald Rahm

Termine

Vorschau

10.- 12.10.	40 Jahre CVJM-Haus, Claubergstraße
10.10.	Bibelforum mit Helmut Röhl
11.10.	11:00 Uhr Festempfang im CVJM-Haus 19:30 Jugendabend mit Band
12.10.	Festgottesdienst in der Marientorkirche
13.-18.10.	Mitarbeitergrundkurs, WB
18.10.	110 Jahre EAB Laar
19.10.	Motorradfahrergottesdienst Eipringhausen
25.- 27.10.	Tippeltour, Männerkreis nach Burgsteinfurt
29.10.	Kreisvertretung
07.- 09.11.	Weltdienstwochenende, CVJM-Stadtmitte
09.- 15.11.	PRO CHRIST - auch in Duisburg
21.- 23.11.	Jungschar Fachtagung, Bundeshöhe, WB
22.11.	Freundestreffen des Kreisverbandes
22.- 23.11.	Mitarbeiterschulung Bundeshöhe, KV & JRN, Thema: Bibliodrama, Referent: C. Wendorf
13.12.	Weihnachtsfeier
27.12.-2.1.	Volleyball-Silvester-Lehrgang auf der Bundeshöhe, WB

1998

29.05.-01.06.	Volleyball-open-air und TEN SING-Festival Pfingsten in Kierspe
10.- 14.6.	Motorradcamp Michelstadt, WB
10.- 12.7.	Jugendkonferenz des YMCA, Bundeshöhe, Wuppertal
22.- 29.8.	Motorradfahrerfreizeit in Hintersee, WB

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender	Dietrich Rahm
2. Vorsitzender	Herbert Schmitz
Schriftwart	Dr. Harald Rahm
Kassenwart	Andreas Schmitz